

# Protokollauszug

aus der  
25. öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima,  
Umwelt und Mobilität - Videokonferenz  
vom 16.12.2021

---

öffentlich

**Top 3.3 Leitlinie der Landeshauptstadt Potsdam zum Schutz vor Lichtverschmutzung  
(Lichtschutzleitlinie)**

**21/SVV/0937  
ungeändert beschlossen**

Herr Schmäh (Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen) bringt die Vorlage ein und erläutert sie anhand einer Präsentation. Er weist nochmals auf die vorliegenden Austauschseiten hin, die den Mitgliedern zugegangen und im Ratsinformationssystem zu dieser Sitzung eingestellt sind.

Herr Kuppert erkundigt sich, ob eine Evaluation geplant ist.

Frau Dr. Denninger (Beauftragte für Menschen mit Behinderung) betont, neben den ökologischen Aspekten auch die ausreichende Beleuchtung für sehingeschränkte Menschen zu gewährleisten.

Herr Schmäh geht auf die Nachfragen ein. Umwelt- und Naturschutz seien natürlich das vordergründige Ziel der Leitlinie. Die Beleuchtung wird aber selbstverständlich auch immer an die Bedürfnisse des jeweiligen Standortes angepasst.

Herr Walter stellt nochmals fest, dass ihm eine Satzung lieber gewesen wäre. Er erkundigt sich daher, wie diese Leitlinie auf den Weg gebracht werden soll, damit sie auch entsprechend greift.

Herr Schmäh erklärt, dass die Stadt sich hier selbst in der Pflicht sieht und das Thema umwelt- und naturgerechte Beleuchtung als eigenes Ziel verfolgt.

Der Vorsitzende stellt die Vorlage zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Leitlinie der Landeshauptstadt Potsdam zum Schutz vor Lichtverschmutzung (Lichtschutzleitlinie) gemäß Anlage.